

## Master Berufsbildung Maschinenbautechnik

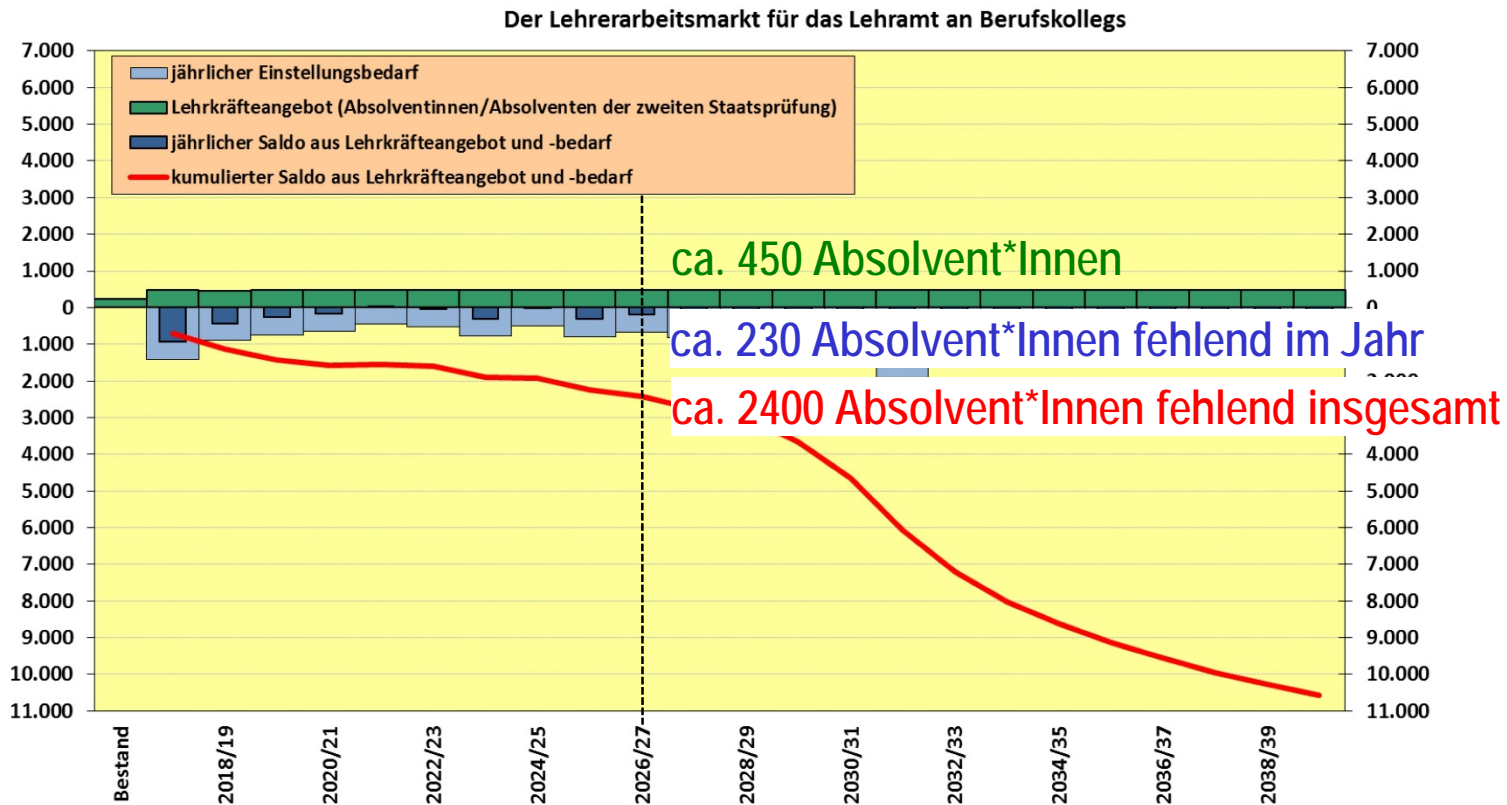


Lehrkraft am Berufskolleg mit dem Schwerpunkt Maschinenbau  
Aus- und Weiterbildung in Industrieunternehmen

## Motivation für eine Lehrkraft am Berufskolleg

- Kombination aus Ingenieursjob, Berufspraxis und der Arbeit mit Menschen
- Freude im Umgang mit Jugendlichen und Erwachsenen
- Ein kommunikativer, komplexer sowie spannender und abwechslungsreicher Beruf
- Vielfältige Einsatzorte
  - Klassische Berufsschule (Duales System/Schulische Ausbildung)
  - Berufsvorbereitung für Schülerinnen und Schüler ohne Abschluss
  - Berufsfachschulen, in denen der mittlere Abschluss nachgeholt wird, Oberschulen und berufliche Gymnasien.
  - Fachschule für Technik (staatl. gepr. Techniker/in)
- Der Quereinstieg in den Bildungsbereich bietet sich an, wenn Sie Freude daran haben, anderen Menschen etwas beizubringen.

## Zukunftsaussichten



Quelle: Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen | Prognose zum Lehrkräftearbeitsmarkt in Nordrhein-Westfalen, Stand April 2018

## Aufbau des Studienganges

### Zugangsvoraussetzung

fachwissenschaftlicher  
Bachelorabschluss  
im Maschinenbau

im Umfang von  
Maschinenbau: 115 LP  
und  
kleine berufliche  
Fachrichtung: 57 LP

### Master of Education (4 Semester)

**Maschinenbautechnik + affine Fachrichtung**

→ *Fachwissenschaft*

→ *Fachdidaktik*

**Bildungswissenschaften**

inkl. Diagnose und individuelle Förderung

**Praxisphasen**

Eignungs- und Orientierungspraktikum

Berufsfeldpraktikum

**Praxissemester**

→ *Bildungswissenschaften*

→ *Fachdidaktik*

**Deutsch als Zweitsprache**

## Zugangsvoraussetzung

- Fachwissenschaftliche Anteile
  - im **Maschinenbau** **115 LP**
  - in der **kleinen beruflichen Fachrichtung** **57 LP**  
*Fertigungstechnik, Fahrzeugtechnik, Versorgungstechnik, Technische Informatik, Informationstechnik, Automatisierungstechnik*
    - kein NC
    - auch für FH-Absolventen gültig!
    - bei fehlenden LPs Studium mit Auflagen möglich
  
- **Kleine berufliche Fachrichtung** erfüllt an der TU Dortmund für:
  - Produktionstechnik
  - Werkstofftechnik/Werkstoffprüfung
  - Modellierung und Simulation in der Mechanik

## Vorgaben zum Übergang in den Vorbereitungsdienst (Referendariat)

- die fachpraktische Tätigkeit (LZV § 5 Abs.6)  
*Industriepraktikum über insgesamt 52 Wochen  
davon 26 Wochen bis zur Aufnahme der Masterarbeit.  
Eine technische Ausbildung wird vollständig angerechnet*



[http://www.azubot.de/sites/azubot.de/files/imagecache/gallery\\_big/berufe/bilder/22377/22377-6312.jpg](http://www.azubot.de/sites/azubot.de/files/imagecache/gallery_big/berufe/bilder/22377/22377-6312.jpg)

## Ingenieurdidaktik- Ausstattung

### ■ **Makerspace Engineering Education (M.EE)**

- 3D-Drucker
- 3D-Scanner
- Robotertechnik
- CNC-Technik
- VR-Tools
- ....

### ■ **Lernlabor**

- Fräsen
- Drehmaschinen
- Schweißverfahren
- ....

**M.EE**  
Makerspace.  
Engineering Education



## Ansprechpartner & Infos

- **Fachwissenschaft und Fachdidaktik**  
⇒ StR. i.H. Dipl.Ing. Roland Hirsch
- **Bildungswissenschaften**  
⇒ Dr. Anne Busian
- **Praxissemester**  
⇒ DoKoLL – Praktikumsbüro
- **Moodle der TU Dortmund**  
⇒ Studiengangsplattform „Berufsbildung“  
Maschinentchnik / Elektrotechnik
- **Weitere Infos unter:**
  - <http://www.id.mb.tu-dortmund.de/cms/de/Lehrstuhl/index.html>
  - [http://www.id.mb.tu-dortmund.de/cms/de/Studieninformation/LABG\\_2009/MA\\_Maschinenbautechn\\_BB\\_2009/index.html](http://www.id.mb.tu-dortmund.de/cms/de/Studieninformation/LABG_2009/MA_Maschinenbautechn_BB_2009/index.html)
  - <http://www.dokoll.tu-dortmund.de/cms/de/Lehramtsstudium/Studieninteressierte1/Berufsbildungsmaster/index.html>

